

Vergabe von Startplätzen

Die Kriterien sind zuletzt im Rahmen der MV am 22.08.2015 abgestimmt und bestätigt worden. Zum größten Teil gelten Sie unverändert seit 1998:

1. Welt- und Europameisterschaften (Einzel)

Für Einzel Welt- und Europameisterschaften (AC und GC) gilt, dass der/die Deutsche Meister/-in einen Startplatz für eine Welt- oder Europameisterschaft im Folgejahr erhält. Falls dieser Platz nicht beansprucht wird und andere Spieler bewerben, meldet der Vorstand die Namen der Interessierten in der Reihenfolge des Weltranglistenplatzes zum Zeitpunkt des Meldeschlusses.

2. Welt- und Europameisterschaften (Team)

Für Team Welt- und Europameisterschaften (aktuell 4 Spieler pro Nation) in beiden Wettkampfformen gilt, dass über den Vorstand (zuständig ist der Sportwart) die höchstplatzierten Spieler wegen einer Teilnahme angesprochen werden. Wenn die Ranglistenplätze 1-4 spielen möchten, nehmen sie teil. Falls nicht, rücken die nächsten Weltranglistenplatzierten nach.

3. Deutsche Meisterschaften (Einzel- und Doppelwettbewerbe)

Bei Deutschen Meisterschaften Einzel mussten bislang in keinem einzigen Falle Zugangsbeschränkungen durchgeführt werden. Da sich das Problem bislang nicht stellte, gibt es keine Auswahlprozedere für diesen Fall. Auf einer künftigen Mitgliederversammlung könnte über ein Auswahlprozedere beraten werden wenn dies gewünscht wird.

4. Rheingold-Pokal

Teilnehmer sind Teams aus Österreich, der Schweiz und Deutschland, es wird sowohl AC als auch GC gespielt. Auch für dieses jährliche Event werden die Spieler vom Vorstand gem. Ranglistenplatz angesprochen.

5. Sonstige Internationale Turniere

Es erfolgt keine zentrale Meldung, jeder Bewerber bewirbt sich direkt beim Veranstalter.

6. German Open GC

German Open GC und AC: mind. 3/4 der Startplätze sind für ausländische Spieler reserviert. Restplätze werden an deutsche Spieler vergeben. Feste Kriterien dafür sind nicht formuliert worden. Teilweise konnten Startplätze in der Vergangenheit mangels Interesses nicht vergeben werden.